

Westfalen Big Band am Drostenhof

Der Ortsverein der Arbeiterwohlfahrt bietet ein Benefizkonzert mit der Westfalen Big Band im Oelder Drostenhof an. Die Band spielt in der klassischen Besetzung mit Saxophon, Trompeten, Posaunensatz, Rhythmusgruppe und Sängerin Latin-Musik, Swing-Klassiker und Jazz.

Moderne und Tradition, Dynamik und Emotion, Rhythmus und Melodie, forte und piano sind keine Gegensätze, sondern Mosaiksteine im facettenreichen musikalischen Gemälde der Westfalen Big Band.

Die Vielseitigkeit ist ihr Markenzeichen. Da spielt das Ensemble seine jahrzehntelange Erfahrung aus und bietet das ganze Spektrum möglicher Klangfarben des „großen Orchesters der U-Musik“. In der klassischen Besetzung mit Saxophon-, Trompeten- und Posaunensatz, Rhythmusgruppe und Sängerin nutzt sie ihre vielfältigen Möglichkeiten voll aus.



Der mitreißende Swing ist echt, die Latin-Music versetzt in ferne Länder und der Big-Band-Jazz ist immer wieder hörenswert. Das Programm ist abwechslungsreich, jedes Stück anders und interessant. Die Musik ist harmonisch, hat Melodie und Rhythmus. Manchmal kann man es kaum glauben, aber die Vielfalt und Perfektion des Sounds ist „hand- und mundgemacht“, alles live. Da kommt nichts von vorprogrammierten Dateien. Jeder Ton ist frisch - und das im doppelten Sinne.

www.westfalen-big-band.de

Wann und wo:

Samstag, den 14.04.2018 | 20.00 Uhr

Begegnungsstätte Drostenhof

Goldbrink 4

59302 Oelde

Kosten:

Karten im Vorverkauf einheitlich 8 EUR, an der Abendkasse 10 EUR

Vorverkaufsstelle:

FORUM Oelde

Ratsstiege 1

59302 Oelde

Telefon: 02522/72-801 und 802

Weihnachtliches Konzert am 3. Advent

Die Arbeiterwohlfahrt (AWO) - Oelde veranstaltet nun schon seit sechs Jahren ein weihnachtliches Konzert in der Friedenskirche in Oelde, immer am 3. Advent. Nach der Sopranistin Claudia Oddo und der Altistin Christine Marsoner hat die AWO diesmal die Sopranistin Meike Leluschko eingeladen, die von Nadja Naumova am Piano und der Gruppe „Frühlingswind“ begleitet wird. Als weiter Gast ist der kanadische Posaunist Shawn Grocott eingeladen. Der Erlös geht an den Oelder Tisch und den Verein „Hilfe für Kamerun, Miko e.V.“



Meike Leluschko gehört zu den Sängerinnen, die in der internationalen Fachwelt einen ausgezeichneten Ruf besitzt. Sie unterrichtet zur Zeit an der Musikhochschule in Detmold. Auftritte auf internationalen Festivals und renommierten Konzertpodien wie das Festspielhaus Salzburg, Kölner Philharmonie, Laeizhalle Hamburg, Prinzregententheater München, Gewandhaus zu Leipzig, Staatsoper Berlin, Paris, Rom zuletzt im Früehjahr in der Schweiz. Das Meike Leluschko zum zweiten Male (1. Mal: AWO Konzert in Beckum, 2013) in die Münsteraner Provinz gelockt werden konnte, liegt sicher auch an den hervorragenden „Connetions“ der Pianistin Nadja Naumova und an Claudia Oddo.

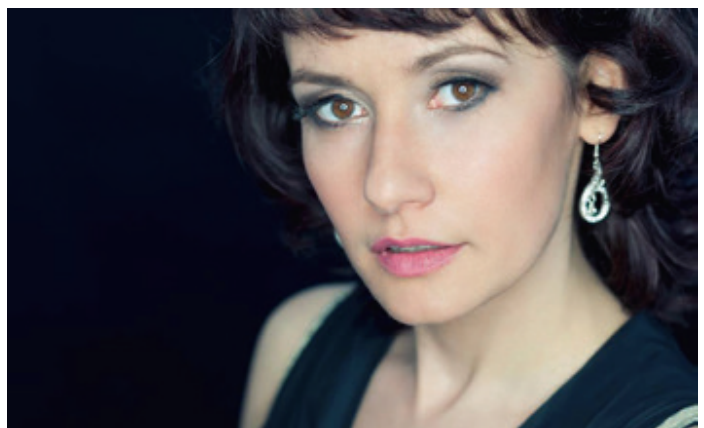
Der kanadische Posaunist Shawn Grocott lebt seit 1995 in Deutschland. Nachdem er seinen Bachelor of Music Education Diplom von der University of Regina bekam, zog er nach Detmold und studierte dort Posaune an der Hochschule für Musik. An der Lübecker Musikhochschule schloss er sein Studium mit der Künstlerischen Diplomprüfung ab. Shawn Grocotts musikalische Interessen sind vielseitig.



Shawn Grocott

Als Orchestermusiker ist er mit der Deutschen Kammerphilharmonie Bremen, den Bochumer Symphonikern, der Nordwestdeutschen Philharmonie Herford und im Detmolder Landestheater aufgetreten. Kammermusikalische Konzerte führten ihn mit dem international besetzten Blechbläserensemble „WorldBrass“ u.a. in die Philharmonie Berlin, zeitgenössische Musik spielt er mit dem „Ensemble Horizonte“ und als Jazzmusiker mit seinem Duo „Shawn and the Wolf“ ging er auf Tour nach Brasilien, mehrfach nach Kanada sowie zuletzt 2013 nach Albanien.

Seit 2009 ist Shawn Grocott Lehrbeauftragter für Posaune an der Hochschule für Musik in Detmold und leitet seit 2013 die Hochschul-Big Band.



Nadja Naumova

Die Dritte im Bund, Nadja Naumova, Konzertpianistin aus St. Petersburg, ist in Oelde keine Unbekannte. Erst im November hat sie ein grandioses Klavierkonzert im Kultursalon Wiegemann „hingelegt“

Für den in einem Weihnachtskonzert fast notorischen Streichersound sorgt die

Gruppe „Frühlingswind“, eine Oelder Gruppe begeisterter Amateurmusiker, die neben der klassischen Linie auch in der modereren U-Musik sich heruntummeln. Auf dem Konzert aber bleiben sie - ziemlich- klassisch.

Wer also morgen ab 18 Uhr Zeit hat, sollte die Friedenskirche in Oelde besuchen. Albert-Dürer-Str. 6. Eintritt: Erwachsene 18 € - Kinder 5 €.